

# User manual

MANUEL D'UTILISATION  
GEBRUIKSAANWIJZING  
GEBRAUCHSANWEISUNG  
MANUALE DI ISTRUZIONI  
MANUAL DE INSTRUCCIONES  
INSTRUKCJA OBSŁUGI  
NÁVOD K OBSLUZE

## Gemini 2





<b>Inhalt</b>	<b>1</b>
<b>Vorwort</b>	<b>2</b>
<b>1 Ihr Produkt</b>	<b>3</b>
1.1 Zubehör	3
<b>2 Vor der Benutzung</b>	<b>4</b>
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2 Zeichenerklärung	4
2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise	4
2.4 Transport	5
2.5 Zusammenbau / Auseinandernehmen des Rollstuhls	5
2.6 Lagerung	6
<b>3 Verwendung</b>	<b>7</b>
3.1 Betätigen der Bremsen	7
3.2 Komfort-Einstellungen	8
3.3 Setzen in den Rollstuhl	12
3.4 Fahren mit dem Rollstuhl	13
<b>4 Wartung</b>	<b>14</b>
4.1 Wartungspunkte	14
4.2 Wartungshinweise	14
4.3 Störungsbeseitigung	15
4.4 Voraussichtliche Nutzungsdauer	15
4.5 Wiedereinsatz	15
4.6 Nutzungsende	15
4.7 Gewährleistung	15
<b>5 Technische Daten</b>	<b>16</b>

## Vorwort

**DE**

Herzlichen Glückwunsch! Sie sind nun Besitzer eines Vermeiren-Rollstuhls!

Dieser Rollstuhl wurde von versierten und engagierten Mitarbeitern gefertigt. Es entspricht hinsichtlich Konstruktion und Fertigung den hohen Qualitätsstandards von Vermeiren.

Lesen Sie dieses Handbuch daher bitte aufmerksam durch, um sich mit der Bedienung, den Fähigkeiten und Beschränkungen Ihres Rollstuhls vertraut zu machen. Sollten Sie nach der Lektüre dieses Handbuchs noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit an Ihren Fachhändler wenden. Er wird Ihnen gerne in dieser Angelegenheit weiterhelfen.

### Wichtiger Hinweis

Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten und die Nutzungsdauer Ihres Produkts zu verlängern, sollten Sie es gut behandeln und regelmäßig überprüfen und/oder warten lassen.

Dieses Handbuch enthält die neuesten Produktentwicklungen. Vermeiren behält sich das Recht vor, Veränderungen an dieser Art von Produkt vorzunehmen, ohne eine Verpflichtung einzugehen, ähnliche bereits ausgelieferte Produkte anzupassen oder auszutauschen.

Die Abbildungen dienen zur Verdeutlichung der Anweisungen in diesem Handbuch. Das gezeigte Produkt kann in Details von Ihrem Produkt abweichen.

### Verfügbare Informationen

Auf unserer Webseite <http://www.vermeiren.com/> finden Sie stets die aktuellste Version der in diesem Handbuch beschriebenen Informationen. Informieren Sie sich bitte regelmäßig auf dieser Website nach eventuell verfügbaren Aktualisierungen.

Sehbehinderte Menschen können sich die elektronische Version dieses Handbuchs herunterladen und mit Hilfe einer Sprachsyntheselösung („Text-to-Speech-Software“) vorlesen lassen.



Benutzerhandbuch

Für Anwender und Fachhändler



Installationsanweisungen

Für Fachhändler



Servicehandbuch für Rollstühle

Für Fachhändler



EG-Konformitätserklärung

# 1 Ihr Produkt



1. Schiebestange
2. Rücken
3. Sicherheitsgurt
4. Sitz
5. Fußauflage
6. Fussplatte
7. Lenkräder (Vorderräder)
8. Antriebsräder (Hinterräder)
9. Bremsen
10. Rahmen
11. Typenschild

## 1.1 Zubehör

Für den Gemini 2 ist das folgende Zubehör erhältlich:

- Regenschutz
- Verdeck
- Beinabdeckung
- Fußbefestigungsstreifen
- Seitliche Polsterung
- Stabilisierungs- und Stützteile

Für weiteres Zubehör setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung. Er berät Sie gern.

## 2 Vor der Benutzung

DE

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Abschnitt enthält eine kurze Beschreibung der vorgesehenen Benutzung Ihres Rollstuhls. Darüber hinaus enthalten die Anweisungen in den anderen Abschnitten zusätzliche Warnhinweise. Auf diese Weise wollen wir Sie auf die Möglichkeit einer unsachgemäßen Benutzung hinweisen.

- Indikationen und Kontraindikationen: Der Rollstuhl kann von einer Begleitperson oder einem Elternteil geschoben werden. Der Rollstuhl ist für Kinder mit einer Behinderung oder einer Bewegungsstörung aufgrund einer Hirnschädigung gedacht. Die modulare Bauweise ermöglicht es Ihnen, das optimale Design für die spezifischen Bedürfnisse Ihres Kindes zu wählen.
- Der Rollstuhl kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eingesetzt werden.
- In dem Rollstuhl kann ein Kind transportiert werden mit einem maximalen Gewicht wie in §5 angegeben. Er ist nicht dafür vorgesehen, Sachen oder Objekte zu transportieren oder zu anderen Zwecken als zuvor beschrieben benutzt zu werden.
- Verwenden Sie ausschließlich von Vermeiren genehmigte Zubehör- oder Ersatzteile.
- Sehen Sie sich die technischen Daten und die Einschränkungen Ihres Rollstuhls in §5 an.
- Die Garantie für dieses Produkt beruht auf dessen normaler Benutzung und Wartung wie in diesem Handbuch beschrieben. Schäden an Ihrem Produkt, die auf unsachgemäße Benutzung oder mangelnde Wartung zurückzuführen sind, führen zum Erlöschen der Garantie.

### 2.2 Zeichenerklärung



Maximalgewicht des Benutzers (in kg)



Außen/Innenbenutzung



Maximale Neigungssicherheit in ° (Grad).



Typbezeichnung

### 2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Als Begleitperson, benutzen Sie Ihren Rollstuhl nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder anderen Substanzen stehen, die Ihre Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen könnten.
- Beachten Sie, dass bestimmte Teile dieses Rollstuhls infolge der Umgebungstemperatur, Sonneneinstrahlung, Heizkörpern usw. sehr warm oder sehr kalt werden können. Seien Sie daher vorsichtig beim Berühren. Tragen Sie bei kaltem Wetter Schutzbekleidung. Wenn Sie sich im Freien aufhalten, können Reithandschuhe verwendet werden, um den Griff an den Handrändern zu verbessern.
- Nehmen Sie keinerlei Veränderungen an Ihrem Rollstuhl vor.
- Achten Sie darauf, dass bei Nutzung der Antriebsräder keine Gegenstände und/oder Körperteile in die Speichen hineinragen, da sonst Verletzungen und/oder Beschädigungen an Ihrem Rollstuhl auftreten können.

Bitte beachten sie, dass Ihr Rollstuhl je nach den verwendeten Einstellungen einige Arten von Diebstahlsicherungssystemen beeinträchtigen kann. Dies kann dazu führen, dass der Sicherungsalarm des Shops ausgelöst wird.

Sollte sich ein schwerwiegender Zwischenfall mit Ihrem Produkt ereignet haben, benachrichtigen Sie Vermeiren oder Ihren Fachhändler sowie die zuständige Behörde in Ihrem Land.

## 2.4 Transport

### 2.4.1 Beiseiteschaffen

Am besten lässt sich der Rollstuhl transportieren, indem die Räder verwendet und der Rollstuhl geschoben wird. Sollte dies nicht möglich sein (beispielsweise wenn die Hinterräder für den Transport in einem Auto abgenommen wurden), greifen Sie den Rahmen fest an der Vorderseite und Hinterseite. Greifen Sie den Rollstuhl nicht an den Fußauflagen oder den Rädern.

### 2.4.2 Transport in einem Fahrzeug (als Gepäck)

**WARNUNG**

Verletzungsgefahr

Benutzen Sie Ihren Rollstuhl NICHT als Sitz in einem Fahrzeug (siehe nächstes Symbol). Benutzen Sie niemals denselben Sicherheitsgurt für Fahrgast und Rollstuhl.



1. Falten Sie den Rollstuhl gemäß den Anweisungen in Kapitel 2.5 auf die kleinste Größe.
2. Bewahren Sie den Rollstuhl und seine Räder im Gepäckraum oder hinter dem Beifahrersitz auf. Falls Gepäckraum und Fahrgastzelle NICHT voneinander getrennt sind, muss der Rahmen des Rollstuhls sicher am Fahrzeug befestigt werden.

## 2.5 Zusammenbau / Auseinandernehmen des Rollstuhls

**WARNUNG**

Verletzungsgefahr

Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen die Rollstuhl Komponenten gelangen.

Zum Falten des Rollstuhls:

1. Benutzen Sie die Zentralbremse, um die Bewegung des Rollstuhls zu stoppen, siehe §3.1.
2. Ziehen Sie den roten Hebel unter der Vorderseite des Sitzes (1). Der Hebel ist durch die Öffnung im Beinstützenbezug oder durch Hochklappen des Beinstützenbezugs zu erreichen.
3. Heben Sie die Vorderseite des Sitzes an und ziehen Sie den Sitz als Ganzes nach vorne. Nun können Sie den Sitz aus dem Rahmen nehmen.
4. Ziehen Sie die Teile (2) auf beiden Seiten nach oben bis der obere Rahmen entriegelt ist.
5. Ziehen Sie den Schiebestange (3) nach vorn, um den Rahmen zu klappen.
6. Lassen Sie den Rahmen auf den Hinterrädern und dem Rahmenrohr ruhen. Der Rahmen kann nun vollständig zusammengeklappt werden.
7. Schwenken Sie den Schiebestange nach unten, siehe §3.2.9.
8. Nehmen Sie ggf. Zubehörteile vom Sitz ab und klappen Sie die Rückenlehne nach unten (4).



**DE**

Zum Entfalten des Rollstuhls:

1. Greifen Sie den Schiebestange (3) und bewegen Sie diesen nach oben, um den Rahmen auseinanderzuklappen.
2. Drehen Sie den Rahmen dergestalt, dass die Vorder- und Hinterräder auf dem Boden aufliegen können.
3. Bewegen Sie den Schiebestange nach hinten, um den Rahmen vollständig auseinanderzuklappen.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Teile (2) auf beiden Seiten des unteres Rahmenrohr mit einem Klicken einrasten und dass der Rahmen sicher fixiert ist.
5. Schwenken Sie den Schiebestange in die gewünschte Position, siehe §3.2.9.
6. Nehmen Sie den Sitz und klappen Sie ggf. die Rückenlehne auf.
7. Montieren Sie zuerst die Rückseite des Sitzes\*: Die beiden Metallhaken müssen über der unteren Rahmenstange angebracht werden, die am weitesten von der Vorderseite des Sitzes entfernt ist.
8. Wenn der hintere Teil des Sitzes korrekt angebracht ist, kann der vordere Teil durch Herunterdrücken leicht verriegelt werden. Es ist ein Klicken zu hören.
9. Vergewissern Sie sich, dass der Sitz richtig am unteren Rahmen befestigt ist.
10. Stellen Sie den Sitz auf die Bequemlichkeit Ihres Kindes ein und montieren Sie das Zubehör, das für den Transport entfernt wurde (siehe §3.2).

\*Der Sitz des Gemini 2 kann so eingesetzt werden, dass Ihr Kind beim Schieben nach vorne oder zu Ihnen gerichtet ist. Für beide Varianten gelten die gleichen Anweisungen.



Es ist ebenfalls möglich, den Sitz nicht zu entfernen und den Gemini 2 zu falten. Achten Sie darauf, dass Sie zuerst sämtliche Zubehörteile und Stützen entfernen, bevor Sie die Rückenlehne vollständig nach vorn klappen.

## 2.6 Lagerung

- i** Stellen Sie sicher, dass Ihr Rollstuhl in einer trockenen Umgebung gelagert wird, um Schimmelbildung und die Beschädigung der Polsterung zu vermeiden, siehe auch Kapitel 5.



## 3 Verwendung

 VORSICHT

Gefahr von Verletzungen und/oder Beschädigungen

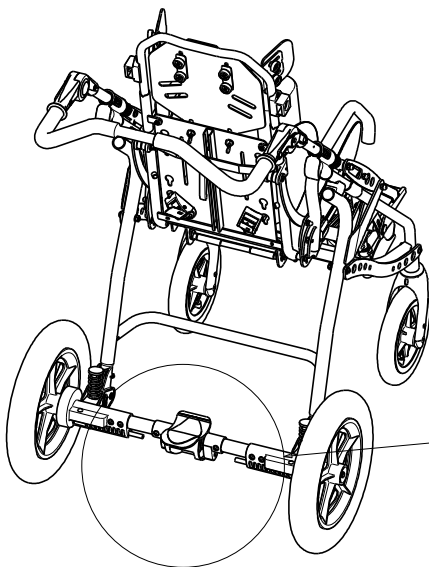
- Lesen Sie bitte zunächst die vorhergehenden Abschnitte, um sich über die Benutzungsbedingungen zu informieren. Benutzen Sie den Rollstuhl NICHT, bevor Sie alle Anweisungen aufmerksam gelesen und vollständig verstanden haben.
- Bei Zweifeln oder Fragen wenden Sie sich bitte zwecks Hilfe an Ihren Fachhändler, Pflegedienst oder Fachberater.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Hände, Kleidung, Gürtel, Schnallen oder Schmuck während des Gebrauchs oder der Einstellung nicht von Rädern oder anderen beweglichen Teilen eingeklemmt werden.

### 3.1 Betätigen der Bremsen

 WARNUNG

Verletzungsgefahr

- Die Bremsen dienen nicht dazu, die Bewegung des Rollstuhls abzubremsten. Sie dienen ausschließlich dazu, unbeabsichtigte Bewegungen des Rollstuhls zu verhindern.
- Die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen kann durch Verschleiß oder Schmutz (auch Wasser, Öl, Schlamm usw.) beeinträchtigt werden. Überprüfen Sie daher vor jeder Rollstuhlnutzung den Zustand der Reifen.
- Die Bremsen sind einstellbar und können verschleißen. Überprüfen Sie daher vor jeder Rollstuhlnutzung den Zustand der Bremsen.
- Achten Sie darauf, dass der Rollstuhl auf einer flachen, horizontalen Fläche steht, bevor Sie die Bremsen lösen. Lösen Sie niemals beide Bremsen gleichzeitig.



Die Bremsen des Gemini 2 werden mit einem zentralen Bremshebel bedient:

- Drücken Sie die zentrale Bremse in Richtung (1), um sie zu aktivieren.
- Durch Drücken der zentralen Bremse in Richtung (2) wird diese gelöst.



## 3.2 Komfort-Einstellungen

 **WARNUNG** Verletzungsgefahr und/oder Beschädigung

Vergewissern Sie sich, dass alle Einstellungen sicher befestigt sind, bevor Sie den Rollstuhl benutzen.

### 3.2.1 Sitzneigung

1. Drücken Sie den Hebel (3) an der Seite des Schiebebügels.
2. Drücken Sie die Vorderseite des Sitzes nach unten bzw. heben Sie sie an, bis die gewünschte Neigung erreicht ist.
3. Lassen Sie den Hebel los.



### 3.2.2 Rückenneigung

#### Sitzbreite 32:



1. Lösen Sie den Hebel (4) der sich an der Rückseite der Rückenlehne befindet.
2. Schieben oder ziehen Sie die Rückenlehnenrohre in die gewünschte Position (von der eingeklappten Position (für einen einfachen Transport) bis zur aufliegenden Position: 0° - 45°). Die Rückenlehne stoppt automatisch, wenn sie die maximale Neigung erreicht hat.
3. Ziehen Sie den Hebel (4) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Rücken korrekt fixiert ist.

#### Sitzbreite 40:

1. Ziehen Sie an dem Stift (5).
2. Ziehen oder schieben Sie die Rücken, bis der gewünschte Winkel erreicht ist (6 verschiedene Positionen in Schrittgrößen von 8°). Die Rückenlehne stoppt automatisch, wenn sie die maximale Neigung erreicht hat.
3. Lösen Sie den Stift (5).
4. Stellen Sie sicher, dass die Rücken korrekt fixiert ist.

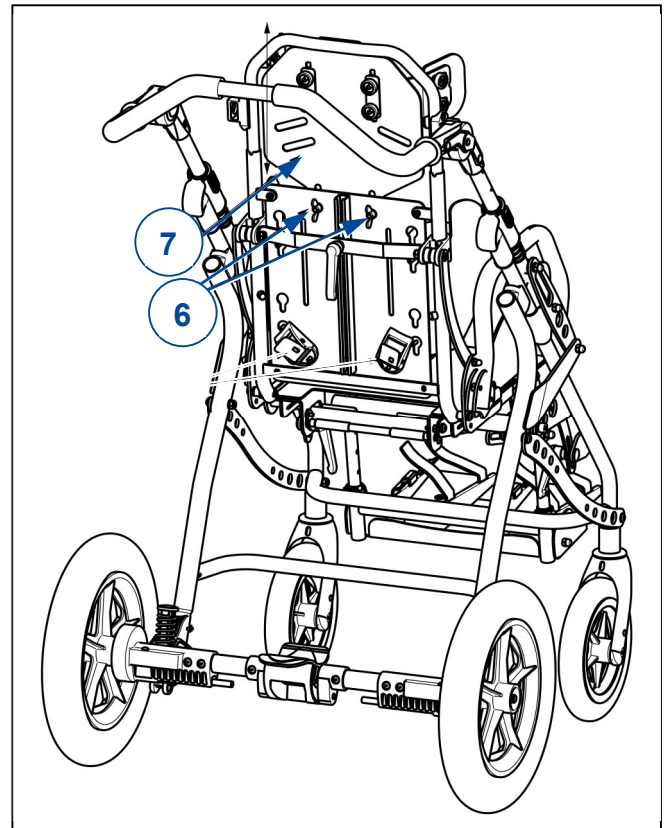


Eine zusätzliche Bohrung verhindert, dass die Rückenlehne in die vertikale Position zurückkehrt, wenn sie nach unten auf den Sitz geklappt wird (zu Transportzwecken).

### 3.2.3 Rückenhöhe

Entfernen Sie den Bezug, um die Höhe der Rückenlehne zu verändern.

1. Lösen Sie die beiden Flügelmutter (6) an der Rückseite der Rücken.
2. Bewegen Sie den oberen Teil (Kopfstütze) (7) der Rücken auf- oder abwärts, bis die gewünschte Rückenlänge erreicht ist.
3. Ziehen Sie die beiden Schrauben und die Flügelmutter (6) wieder per Hand fest.



### 3.2.4 Neigung der Fußstütze



1. Lösen Sie die Hebel (8) auf beiden Seiten.
2. Stellen Sie die Fußstütze in die gewünschte Position (stufenlos; Bereich 83° bei Sitzbreite 32, Bereich 85° bei Sitzbreite 40).
3. Ziehen Sie beide Hebel (8) wieder fest.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Fußstützen fest angebracht ist.

### 3.2.5 Fußstützenlänge (nur für Sitzbreite 32)

Die Fußstütze kann in 4 verschiedenen Längen eingestellt werden (Schrittgröße: 30 mm):

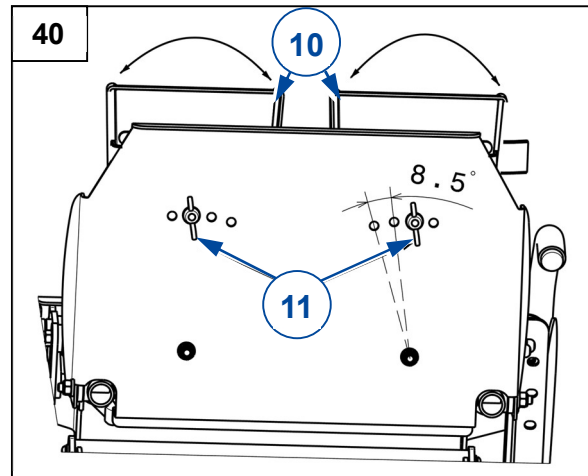
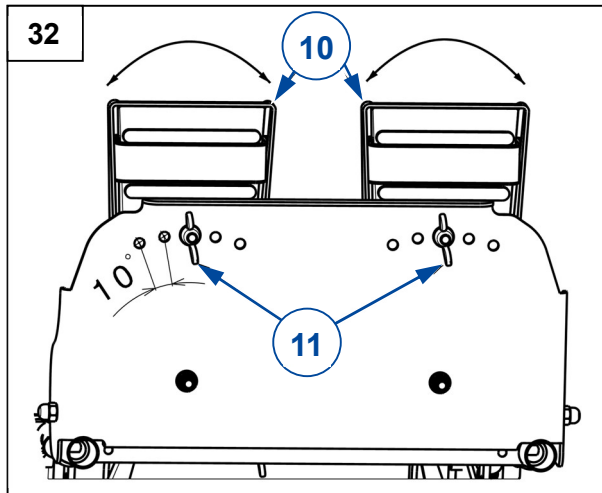
1. Ziehen Sie beide Arretierstifte (9) heraus.
2. Schieben Sie die Fußplatte nach oben/unten in die gewünschte Position.
3. Fixieren Sie das Untergestell wieder mit den Arretierstiften (9).
4. Vergewissern Sie sich, dass die Fußplatte fest angebracht ist.



### 3.2.6 Fußauflagen (optional)

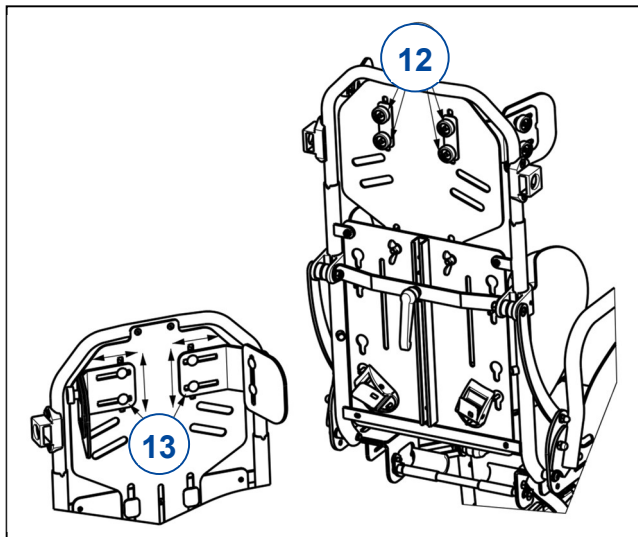
Der Winkel der Fußauflagen (10) kann in verschiedene Positionen eingestellt werden (Sitzbreite 32: 5 Positionen, 10°-Schritte - Sitzbreite 40: 4 Positionen, 8,5°-Schritte).

1. Lösen Sie die Flügelmuttern (11) an der Unterseite der Fußplatte.
2. Schwenken Sie die Fußauflagen (10) in die gewünschte Position.
3. Ziehen Sie die Flügelmuttern (11) wieder fest.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Fußauflagen fest fixiert sind.



### 3.2.7 Seitenstützen (optional)

#### Kopfpelotten

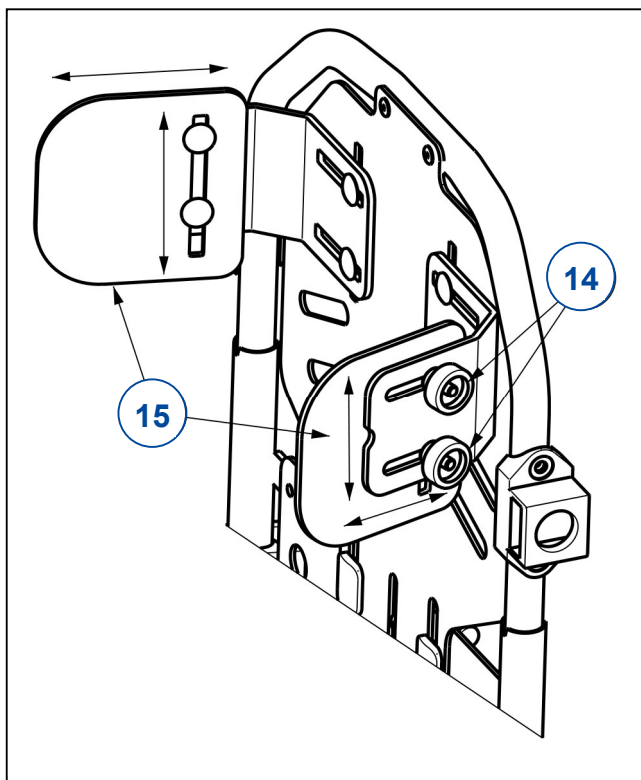


#### Einstellen der Breite:

1. Lösen Sie die Rändelschrauben (12) hinter dem Rücken.
2. Bewegen Sie die Kopfpelotte (13) nach innen oder außen, bis die gewünschte Position erreicht ist (stufenlos, Bereich 25 mm pro Seite).
3. Ziehen Sie die Zwei Rändelschrauben (12) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (13) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte (13).

#### Einstellen der Höhe:

1. Lösen Sie die Rändelschrauben (12) hinter dem Rücken.
2. Bewegen Sie die Kopfpelotte (13) nach oben oder unten, bis die gewünschte Höhe erreicht ist (stufenlos, Bereich 30 mm).
3. Ziehen Sie die Zwei Rändelschrauben (12) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (13) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte (13).



#### Einstellen der Höhe:

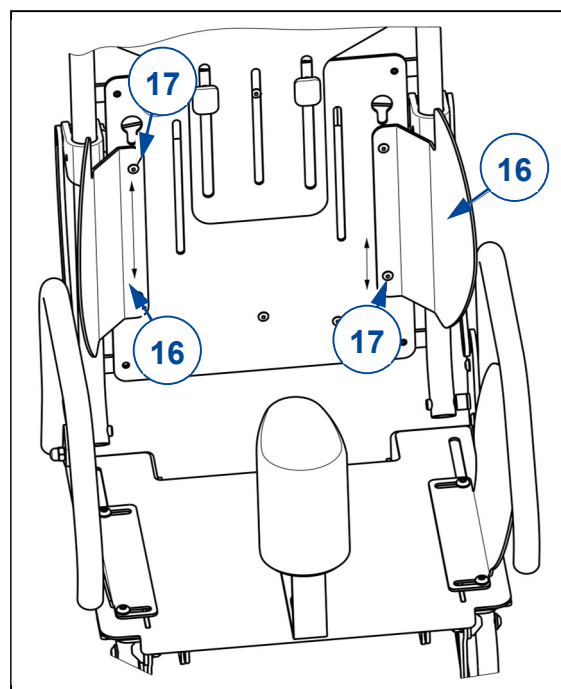
1. Lösen Sie die zwei Rändelschrauben (14) seitlich an die Pelotte.
2. Bewegen Sie die Kopfpelotte (15) nach oben oder unten, bis die gewünschte Höhe erreicht ist (stufenlos, Bereich 25 mm).
3. Ziehen Sie die Rändelschrauben (14) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (15) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte.

#### Einstellen der Tiefe:

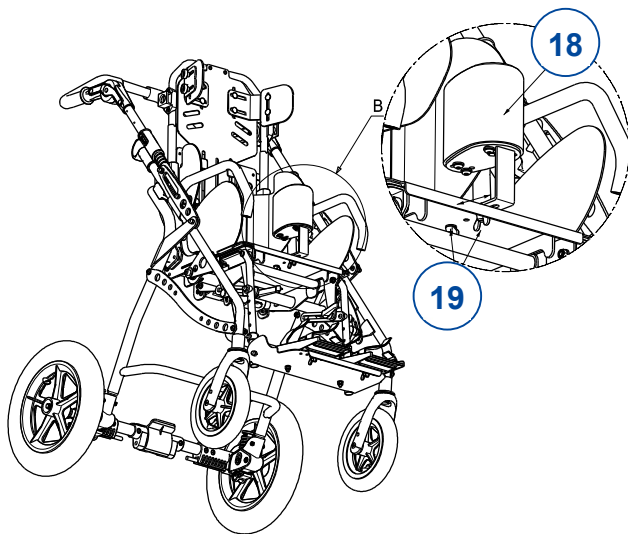
1. Lösen Sie die zwei Rändelschrauben (14) seitlich an die Pelotte.
2. Bewegen Sie die Kopfpelotte (15) nach vorn oder hinten, bis die gewünschte Tiefe erreicht ist (stufenlos, Bereich 22,5 mm).
3. Ziehen Sie die Zwei Rändelschrauben (14) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (15) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte.

#### Rückenpelotten Höhe

Die Rückenlehnenpelotten (16) können in 2 Positionen (40 mm Abstand) eingestellt werden. Heben Sie den Pelot leicht nach oben, um ihn von der Rückenlehne zu lösen. Bringen Sie ihn in der gewünschten Position an, indem Sie die Schrauben (17) durch die Löcher in der Rückenlehne stecken. Wiederholen Sie den Vorgang für den anderen Pelot.



### 3.2.8 Abduktionskeil (optional)



Der Abduktionskeil (18) ist mit zwei Flügelmuttern (19) befestigt. Er lässt sich leicht entfernen bzw. wieder anbringen, indem die Flügelmuttern (19) gelöst/festgezogen werden.

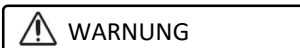
Der Abduktionskeil kann über einen Abstand von 115 mm nach vorne/hinten bewegt werden.

### 3.2.9 Einstellen des Schiebestanges

Drücken Sie gleichzeitig auf die beiden Druckknöpfe (18) an der Halterung des Schiebestanges und verriegeln Sie diesen in der gewünschten Position. Durch Loslassen der Druckknöpfe (18) an der Halterung rastet der Schiebestange automatisch in der gewünschten Position ein.



## 3.3 Setzen in den Rollstuhl



Gefahr von Personen- und/oder Sachschäden

- Stellen Sie sich nicht auf die Fußplatten.
1. Positionieren Sie den Rollstuhl so nah wie möglich an den Stuhl, die Couch oder das Bett, zu dem bzw. von dem das Umsetzen vorgenommen werden soll.
  2. Achten Sie darauf, dass beide Bremsen des Rollstuhls betätigt sind.
  3. Setzen Sie das Kind in den Rollstuhl.
  4. Befestigen Sie den Sicherheitsgurt.

### 3.3.1 Prüfen Sie, ob die Sitzposition korrekt ist

Einige Empfehlungen für die komfortable Verwendung des Rollstuhls:

- Setzen Sie sich möglichst weit nach hinten, so dass Ihr Rücken an der Rückenlehne anliegt.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Oberschenkel möglichst horizontal stehen. Gegebenenfalls müssen Sie die Länge des Fußauflagen einstellen.

## 3.4 Fahren mit dem Rollstuhl

 VORSICHT

Gefahr von Verletzungen und Schäden

- Achten Sie vor jeder Benutzung auf Folgendes:
  - Feststellbremsen funktionieren einwandfrei.
  - Reifen sind in gutem Zustand, siehe Kapitel 4.
- Verhindern Sie, dass Ihre Finger von den Radspeichen erfasst werden.
- Fahren Sie NICHT auf Steigungen, Hindernissen, Stufen oder Bordsteinen, die größer sind als in Kapitel 5 angegeben.
- Wenn Sie auf einem (kleinen) Hang stehen bleiben, benutzen Sie die Bremsen.
- Achten Sie bei Bergauf- oder -abfahrten darauf, dass alle vier Räder Bodenkontakt haben.
- Achten Sie darauf, wenn die Straße Löcher oder Lücken aufweist, die zum Einschluss der Räder führen können.
- Vermeiden Sie Steine und andere Gegenstände, die die Räder blockieren könnten.
- Stellen Sie sicher, dass die Fußplatten nicht den Boden berühren, wenn Sie ein Hindernis nehmen.
- Tragen Sie Ihren Sicherheitsgurt.
- Berücksichtigen Sie stets den Schwenkbereich der Fußplatte, um keine Passanten zu verletzen oder Gegenstände zu beschädigen.
- Treppen sollten immer mit Hilfe von zwei Begleitpersonen verhandelt werden.

### 3.4.1 Ihren Rollstuhl fahren:

Der Rollstuhl darf nur von einer Begleitperson bedient werden:

1. Fassen Sie den Schiebebügel an.
2. Lösen Sie die Bremsen.
3. Schieben Sie den Rollstuhl.
4. Bei Sitzbreite 40: Verwenden Sie die Kipphilfe am Untergestell, um Hindernisse zu überwinden.

## 4 **Wartung**

### 4.1 **Wartungspunkte**

 **VORSICHT**

Gefahr von Verletzungen und Schäden

Reparaturen und Teileaustausch dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden und es dürfen nur Originalersatzteile von Vermeiren verwendet werden.

**i** Die Wartungshäufigkeit hängt von der Häufigkeit und Intensität der Nutzung ab. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um einen allgemeinen Zeitplan für Inspektion/Wartung/Reparatur zu vereinbaren.

#### *Vor jeder Benutzung*

Kontrollieren Sie folgende Punkte:

- Alle Komponenten: Vorhanden und nicht beschädigt oder verschlissen sind.
- Alle Komponenten: Reinigung, siehe Kapitel 4.2.2.
- Räder, Rückenlehne, Sitz, Wadenlehnen, Armlehnen, Fußplatte: Sind korrekt gesichert.
- Zustand der Räder/Reifen (siehe Kapitel 4.2.1).
- Zustand der Rahmenteile: Keine Deformation, Instabilität, Schwachstelle oder lose Verbindungen.
- Sitz, Rückenlehne, Armpolster, Wadenpolster und Kopfstütze (falls vorhanden): Kein übermäßiger Verschleiß (wie Eindellungen, Beschädigungen oder Risse).
- Bremsen: Unbeschädigt und funktionsfähig.

Wenden Sie sich wegen etwaiger Reparaturen oder Ersatzteile an Ihren Fachhändler.

#### *Jährlich oder häufiger*

Lassen Sie Ihren Rollstuhl mindestens einmal pro Jahr oder häufiger von Ihrem Fachhändler inspizieren und warten. Die minimale Wartungshäufigkeit ist von der Benutzung abhängig und sollte daher zusammen mit Ihrem Fachhändler abgesprochen werden.

### 4.2 **Wartungshinweise**

#### 4.2.1 **Räder und Reifen**

**i** Die korrekte Funktionsweise der Bremsen ist vom Zustand der Reifen abhängig und kann sich infolge von Verschleiß und Verunreinigung (Wasser, Öl, Matsch usw.) verändern.

Achten Sie darauf, dass keine Drähte, Haare, Sand oder Fasern an den Rädern anhaften.

Überprüfen Sie regelmäßig das Reifenprofil. Wenn die Profiltiefe weniger als 1 mm beträgt, muss der Reifen ausgetauscht werden. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren Fachhändler.

Pumpen Sie jeden Reifen mit dem korrekten Druck auf (siehe Angabe auf dem Reifen).

#### 4.2.2 **Reinigung**

**VORSICHT**

Beschädigungsgefahr durch Feuchtigkeit

- Benutzen Sie keinesfalls einen Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger, um den Rollstuhl zu reinigen.

Wischen Sie alle festen Teile des Rollstuhls mit einem feuchten (nicht durchnässten) Tuch ab. Benutzen Sie ggf. eine milde Seife, die für Lacke und Kunststoffe geeignet ist.

Die Polsterung kann mit lauwarmem Wasser und einer milden Seife gereinigt werden. Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel.



### 4.2.3 Desinfektion

VORSICHT

Beschädigungsgefahr

- Eine Desinfektion darf nur von dafür geschultem Personal durchgeführt werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Fachhändler.

### 4.3 Störungsbeseitigung

Auch bei ordnungsgemäßer Benutzung Ihres Rollstuhls kann ein technisches Problem auftreten. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

⚠️ WARNUNG

Gefahr von Verletzungen und Schäden am Rollstuhl.

- Versuchen Sie NIEMALS, Ihren Rollstuhl selbst zu reparieren.

Die nachstehend genannten Symptome können auf ein ernsthaftes Problem hindeuten. Sie sollten sich daher stets an Ihren Fachhändler wenden, wenn eine der folgenden Situationen eintritt:

- Ungewöhnliche Geräusche
- Ungleichmäßige Abnutzung an einem der Reifen
- Ruckartige Bewegungen
- Rollstuhl zieht zu einer Seite
- Beschädigte oder gebrochene Radeinheiten

### 4.4 Voraussichtliche Nutzungsdauer

Die durchschnittliche Nutzungsdauer Ihres Rollstuhls beträgt 5 Jahre. Je nach Nutzungshäufigkeit, Betriebsbedingungen und Wartung kann die Nutzungsdauer Ihres Rollstuhls länger oder kürzer sein.

### 4.5 Wiedereinsatz

Lassen Sie den Rollstuhl vor jedem Wiedereinsatz gemäß den Anweisungen in §4.1 und §4.2 desinfizieren, inspizieren und warten.

### 4.6 Nutzungsende

Am Ende seiner Nutzungsdauer muss Ihr Rollstuhl gemäß den geltenden Umweltvorschriften entsorgt werden. Dazu wird er im besten Fall zerlegt, um den Transport wiederverwertbarer Teile zu erleichtern.

### 4.7 Gewährleistung

Die Garantie für dieses Produkt unterliegt den allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Landes, wie Sie auf unserer Website nachlesen können.

## 5 Technische Daten

Die nachstehenden technischen Daten gelten für diesen Rollstuhl nur bei Standardeinstellungen und optimalen Umgebungsbedingungen. Berücksichtigen Sie diese Details bei der Benutzung.

Die Werte gelten nicht mehr, falls Ihr Rollstuhl modifiziert wurde, beschädigt ist oder starke Verschleißerscheinungen aufweist.

Tabelle 1: Technische Daten

<b>Hersteller</b>	<b>Vermeiren</b>
<b>Typ</b>	<b>Manueller Rollstuhl</b>
<b>Modell</b>	<b>Gemini 2</b>

Beschreibung	Sitzbreite 32	Sitzbreite 40
Max. zulässiges Gewicht des Rollstuhlfahrers	35 kg	50 kg
Gesamtlänge mit Fußauflagen	950 mm	1060 mm
Effektive Sitzbreite	320 mm	400 mm
Gesamtbreite	620 mm	690 mm
Gesamthöhe	1200 mm	1275 mm
Länge zusammengeklappt	820 mm	930 mm
Breite zusammengeklappt	620 mm	690 mm
Höhe zusammengeklappt	460 mm	560 mm
Gesamtgewicht	18 kg	27 kg
Gewicht des schwersten Teils	Sitz: 7,2 kg	Sitz: 13,55 kg
Effektive Sitztiefe	300 - 360 mm	360 - 420 mm
Höhe der Sitzoberfläche an der Vorderkante	510 mm	510 mm
Sitzwinkel	-25° - +30°	-25° - +30°
Rückenlehnenhöhe	520 - 640 mm	650 - 770 mm
Rückenlehnenwinkel	0° - 45°	0° - 40°
Abstand zwischen Fußauflagen und Sitz	250 - 340 mm	315 - 400 mm
Winkel zwischen Sitz und Fußauflagen	2,5° - 85,5°	3° - 88°
Abstand zwischen Armlehne und Sitz	200 mm	200 mm
Länge der Armlehne zur Unterfahrbarkeit	235 mm	310 mm
Horizontale Lage der Achse (Deflektion)	230 mm	150 mm
Kleinster Wendekreis	Fußplatte hochgeklappt: 1200 mm Fußplatte heruntergeklappt: 1480 mm	Fußplatte hochgeklappt: 1620 mm Fußplatte heruntergeklappt: 1850 mm
Durchmesser der Hinterräder	295 x 50 mm	
Reifendruck, Hinterräder (Antriebsräder),	Max. 2.5 bar	
Durchmesser der Lenkräder	200 x 40 mm	
Reifenfülldruck Lenkräder (vorn)	Max. 2.5 bar	
Temperaturbereich für Lagerung und Nutzung	5 °C - +41 °C	
Luftfeuchtigkeitsbereich für Lagerung und Nutzung	30% - 70%	

Technische Änderungen vorbehalten. Messtoleranzen ± 15 mm / 1,5 kg / 1,5°

**Service registration form**

This product (name): .....

was inspected (I), serviced (S), repaired (R) or disinfected (D):

By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:
By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:
By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:
By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:
By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp):           Kind of work: I / S / R / D Date:



Vermeiren GROUP  
Vermeirenplein 1 / 15  
2920 Kalmthout  
BE

website: [www.vermeiren.com](http://www.vermeiren.com)

## Hinweise für den Fachhändler

Diese Gebrauchsanweisung ist Bestandteil des Produkts und ist bei jeder Produktauslieferung auszuhandigen.

Version: E, 2022-11

Basic UDI: 5415174 122103Gemini 2 9D

**Alle Rechte, auch an der Übersetzung, vorbehalten.**